

Journal-Zeitung

Allgemeine Zeitung Halle'sche Zeitung
für Mitteldeutschland • Halle'sche Neueste Nachrichten Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt
Amtsblatt der Stadt Halle und der Handelsregisterbehörde



Schriftleitung, Verlag u. Druckerei: Halle, Gr. Brauhausstr. 10/17. S. Herrmsd. 27431. Tel.-Nr.: 2449.
Eingeh.: Halle, Postamt 6. W. Postfach 10. Halle, Str. 10. Halle, Postamt 6. W. Postfach 10.
67. Jahrgang Halle (Saale)

Monatliche Beisugpreis mit Annoncenversicherung gem. Bestimmungen 1,85 RM., 0,25 RM. Zuschlaggebühren durch die Post 2,30 RM. ohne Zuschlaggeb. Anzeigenpreis 0,15 RM. pro mm. die Reklameteile 0,90 RM. pro mm. Erfüllungsort: Halle. Postfachkonto Amt Leipzig 228 15.
Freitag, den 16. Dezember 1932 Nummer 295

Arbeit schaffen: Das Programm des sozialen Generals. Schleichers Rundfunkrede.

Reichsstanzler von Schleicher sprach am Donnerstag 10 Uhr im Rundfunk. Seine Rede wurde von allen deutschen Sendern übernommen. Der Reichsstanzler begann damit, daß er die Bemerkungen des Generals und Alterspräsidenten Vismann im Reichstag über den Reichsnotstand nicht auf sich zu berufen gedenke. Denn auch die historische Persönlichkeit des Herrn Reichspräsidenten weit über derartigen Angriffen steht, so bleibt es doch tief bedauerlich, daß ein angesehenes General des Weltkrieges mit diesen Angriffen nicht nur gegen das Staatsoberhaupt, sondern auch gegen den allen Kameraden und seinen großen Führer im Weltkrieg zueilt gekommen hat. Dies hier zum Ausdruck zu bringen, ist mir Pflicht und Verbindlichkeit als Reichsstanzler wie als Soldat.

Der Reichsstanzler fuhr fort, er habe gegen die allerhöchsten Bedenken gehabt. Einmal weil er nicht Nachfolger seines Freundes Papen, dieses Nitters ohne Feindschaft und Tadel, sein wollte, vor allem aber weil der Reichsstanzler als Reichsstanzler „nach Willkür diktatur riecht“ und die Wehrmacht zu stark in die Politik gezogen werden könnte. Nur die Ueberlegung, daß eine solche Maßnahme den Ernst der Situation kennzeichnete und auf gewisse Unruheherde abzuführend wirken würde, daß dadurch der tatsächliche Einfluß der Wehrmacht vermindert werden kann, hat mich zur Zurückstellung meiner Bedenken veranlaßt. Ich möchte deshalb auch an alle Volksgenossen die Bitte richten, in mir nicht nur den Soldaten, sondern den überparteilichen Sachwalter der Interessen aller Bevölkerungsschichten für eine hoffentlich nur kurze Zeit zu sehen, der nicht gekommen ist, das Schwert zu bringen, sondern den Frieden, der sich nicht auf der Spitze der Bajonnette, d. h. man kann auf die Dauer nicht ohne eine breite Volksstimung hinter sich zu haben, regieren. Ich gebe mich über die Schwere meiner Aufgabe keiner Illusion hin, zunächst werde ich schon zufrieden sein, wenn die Volkserhebung, der ich für die Zeit gern eine starke Unterstützung an parlamentarischer Methode, Gelegenheiten gibt, ihr Programm durchzuführen. Dieses Programm besteht nur aus einem einzigen Punkt:

weder ein Anhänger des Kapitalismus noch des Sozialismus sein. Daß für mich Begriffe wie Privatwirtschaft oder Planwirtschaft ihren Schrecken verloren haben, ganz einfach weil es diese Begriffe in absoluter Reinheit im Wirtschaftsleben gar nicht mehr gibt, auch gar nicht geben kann. Deshalb verziele ich den Standpunkt, man soll in der Wirtschaft das an, was im gegebenen Augenblick vernünftig ist und sich nicht eines Dogmas wegen die Köpfe einfliegen. In diesem Sinne hält die Reichsregierung zur Zeit folgende wirtschaftliche Richtlinien für vernünftig, was nicht auszudehnt, daß nach Jahr und Tag die Situation andere Maßnahmen erfordert:

Das erste, den erteilten hohen Stand der Erzeugung der Nahrungsmittel zu erhalten und der Landwirtschaft gesunde Erzeugungsbedingungen zu verschaffen. Die Arbeitslosigkeit kann auf die Dauer nur vermindert werden, wenn es gelingt, den Binnenmarkt aber nicht es nicht möglich ist im eigenen Lande genügend Arbeitsmöglichkeiten anzufinden. Wir müssen für einen erheblichen Teil unserer Bevölkerung Beschäftigung dadurch schaffen, daß wir Waren für das Ausland erzeugen. Wir müssen auch den Auslandsmarkt zu öffnen. Das Wirtschaftsprogramm der früheren Regierung hält auch die gegenwärtige Regierung in seinen wesentlichen Teilen für eine geeignete Grundlage. Sie ist sich aber darüber klar, daß es doch einer größeren Zeitspanne bedarf, um die volle Auswirkung dieses Programms festzustellen. Das gilt um so mehr, als wichtige Teile, wie z. B. Steuererleichterungen und Beschäftigungsprämien, erst zu einem geringen Grade voll in Wirkung treten konnten.

Annahme des Kanzleramtes

Die allerhöchsten Bedenken gehabt. Einmal weil er nicht Nachfolger seines Freundes Papen, dieses Nitters ohne Feindschaft und Tadel, sein wollte, vor allem aber weil der Reichsstanzler als Reichsstanzler „nach Willkür diktatur riecht“ und die Wehrmacht zu stark in die Politik gezogen werden könnte.

Instandhaltung der vorhandenen Produktionsgüter

und auf ihre Verbesserung abgestellt werden und die Vergütung der Arbeiter an Unternehmer der Ausführung in eigener Regie vorziehen. Außerdem muß über die Mittel verfügt werden, daß die bereitgestellten Beschäftigten auslastet sich für die Finanzwirtschaft. Dies bedeutet vor allem, daß eine Lösung gefunden wird, die jede Inflation ausschließt. Dafür bietet die Mitarbeit des Reichsamtpräsidenten Luffner, den man wohl als den Größtstützer der Währungsbeschränkung darstellt, die sicherste Garantie. In kurzen Sätzen kann man die Finanzlage wie folgt charakterisieren:

Arbeit schaffen.

torische und finanzielle Maßnahmen helfen. Zur Siedlungsfrage erklärt der Reichsstanzler: Gerade auch als Wehrminister muß ich auf Vorsehung unserer Dinarkeit den größten Wert legen. Um in der Siedlungsfrage künftig schneller vorwärts zu kommen, ist innerhalb des Reichskabinetts dem Reichsstanzler und in seiner Vertretung dem Reichskommissar für Arbeitsbeschaffung ein besonderer Einfluß auf das Siedlungswesen eingeräumt. Für das Jahr 1933 sind zunächst 50 Millionen Reichsmark für die Siedlungsarbeiten im Haushaltsplan vorgesehen. Weitere 50 Millionen werden unter Mitwirkung der Reichsbank vorfinanziert. In den Landbezirken Dänemark, Grenzmark, Pommern und Mecklenburg wird der Siedlung folgende Land zugeführt werden:

In Dänemark	etwa 800 000 Morgen
Grenzmark	etwa 100 000 Morgen
Pommern	etwa 280 000 Morgen
in beiden Mecklenburg	etwa 120 000 Morgen.

Es ist damit zu rechnen, daß sich diese Zahlen in der Entwicklung des Ostpreußen, das aufs äußerste beschränkt wird, noch sehr erheblich erhöhen werden. Man darf nicht die Augen davor verschließen, daß jeder Siedlung besonders durch den Verlust der Freile der Veredelungsprodukte ernste Gefahren drohen.

Die Reichsregierung hat bereits durch den Rentenentwerfererlass geholfen, und wird durch eigene Maßnahmen die Notlage der Siedler zu mildern suchen.

Der Reichsstanzler sprach dann über die Einstellung, die zur Zusammenhaltung der Wehrmacht in den Großstädten geführt hat.

Es liegt auf der Hand, daß alle diese Probleme nicht durch ein Programm der Gesamtwirtschaftsplanung verbunden sind. Für den Chef einer Regierung wird es nicht immer ganz leicht sein, aus dem Wirrwarr der verschiedenen Ansichten eine Lösung zu finden. Ich habe — die Herren mögen mir die Indiskretion verzeihen — den Reichswirtschaftsminister und den Reichsernährungsminister, die beide ganz hervorragende Sachkenner und Forscher ihrer Ämter sind, in eine Konklave geschlossen, um die richtige Mittelstelle zu finden. Aus der Tatsache, daß beide Herren heute friedlich und arbeitsfreudig im Kabinett zusammenhocken, können Sie den Erfolg dieses Verfahrens erkennen. Ich bin sehr froh genug, einzugehen, daß ich

die Zauberformel.

Ich betrachte es daher im Sinne der Neudecker Verträge des Reichspräsidenten als eine meiner Hauptaufgaben, den sozialen Gesichtspunkt bei allen Regierungsmaßnahmen zur Geltung zu bringen. Auf dem Gebiet der Sozialpolitik ist eine gewisse Entspannung durch die Aufhebung der weitgehenden Ermächtigung der Reichsregierung im Reichstag eingetreten. Die Verordnung zur Vermehrung und Erhaltung der Arbeit ist am 1. September 1932 durch die Reichsregierung bereits aufgehoben. Die schwerkriegsartige Arbeit und die weit verbreitete Kurzarbeit hat die Arbeitseinkommen tiefer herabgedrückt. Eine weitere allgemeine Senkung ist weder sozial erträglich, noch wirtschaftlich zweckmäßig. Die Reichsregierung bekennt sich zur Sozialpolitik. Die gegenwärtige Organisation der Arbeitsbeschaffung kann nicht befriedigen. Die Reichsregierung will die Spannungen beseitigen, die Beitragszahler an ihrem Recht kommen lassen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit aller beteiligten Körperschaften herbeiführen.

ein Wort ersterer Mahnung an die Reichstagsausschüsse.

Ich werde alle meine Kräfte einsetzen, um die Not der Millionen von Arbeitslosen, Sozialrentnern, Kleinrentnern und Kriegssopfern im Rahmen des wirtschaftlich Möglichen zu mildern und namentlich unbillige Härten zu beseitigen. Ich hoffe dabei auf die Mithilfe und Opferbereitschaft aller, die vor der schließlichen Not bewahrt geblieben sind. Als besondere Winterhilfe wird

weder ein Anhänger des Kapitalismus noch des Sozialismus

Das zweite, den erteilten hohen Stand der Erzeugung der Nahrungsmittel zu erhalten und der Landwirtschaft gesunde Erzeugungsbedingungen zu verschaffen. Die Arbeitslosigkeit kann auf die Dauer nur vermindert werden, wenn es gelingt, den Binnenmarkt aber nicht es nicht möglich ist im eigenen Lande genügend Arbeitsmöglichkeiten anzufinden. Wir müssen für einen erheblichen Teil unserer Bevölkerung Beschäftigung dadurch schaffen, daß wir Waren für das Ausland erzeugen. Wir müssen auch den Auslandsmarkt zu öffnen. Das Wirtschaftsprogramm der früheren Regierung hält auch die gegenwärtige Regierung in seinen wesentlichen Teilen für eine geeignete Grundlage. Sie ist sich aber darüber klar, daß es doch einer größeren Zeitspanne bedarf, um die volle Auswirkung dieses Programms festzustellen. Das gilt um so mehr, als wichtige Teile, wie z. B. Steuererleichterungen und Beschäftigungsprämien, erst zu einem geringen Grade voll in Wirkung treten konnten.

die soziale Geschäftspolitik

Das dritte, den erteilten hohen Stand der Erzeugung der Nahrungsmittel zu erhalten und der Landwirtschaft gesunde Erzeugungsbedingungen zu verschaffen. Die Arbeitslosigkeit kann auf die Dauer nur vermindert werden, wenn es gelingt, den Binnenmarkt aber nicht es nicht möglich ist im eigenen Lande genügend Arbeitsmöglichkeiten anzufinden. Wir müssen für einen erheblichen Teil unserer Bevölkerung Beschäftigung dadurch schaffen, daß wir Waren für das Ausland erzeugen. Wir müssen auch den Auslandsmarkt zu öffnen. Das Wirtschaftsprogramm der früheren Regierung hält auch die gegenwärtige Regierung in seinen wesentlichen Teilen für eine geeignete Grundlage. Sie ist sich aber darüber klar, daß es doch einer größeren Zeitspanne bedarf, um die volle Auswirkung dieses Programms festzustellen. Das gilt um so mehr, als wichtige Teile, wie z. B. Steuererleichterungen und Beschäftigungsprämien, erst zu einem geringen Grade voll in Wirkung treten konnten.

Jahr werden neue Steuern und ohne weitere Kürzungen der Personalausgaben durchgeführt.

2. Das Reich will Länder und Gemeinden, deren finanzielle Verhältnisse zum Teil sehr schwierig liegen, durch organisierte

Ich habe den Reichspräsidenten gebeten, die zweifelslos eingetretene Verbringung zum Anlaß zu nehmen, um Ausnahmegesetze in meine Kraft auszugeben. Der Reichspräsident will diesem Vorstoß im Bedenken auf dem geltenden Sinn der ordnungsgemäßen Durchführung entsprechen, hat aber dabei zum Ausdruck gebracht, daß es nicht zögern würde.

Neues vom Tage

100 Jahre Zuchthaus im Felsen-Exzess.

Im Felsen-Exzess wurden gestern vor Mittag von der Staatsanwaltschaft die Strafanträge gestellt. Insgesamt sind über 100 Jahre Zuchthaus beantragt worden. Die Strafanträge auf Zuchthaus betreffen ebenso kommunistische wie nationalsozialistische Angeklagte.

Bei dem Felsen-Exzess handelt es sich bekanntlich um das gerichtliche Nachspiel zu blutigen Zusammenstößen, die sich in der Nacht zum 19. Januar 1932 in der Kautenkolonie Felsen im Norden Berlins abspielten und bei denen der kommunistische Arbeiter Klemt und der nationalsozialistische Junimalek Schwarz getötet worden waren.

2300 Kilogramm Sprengstoff entzündet.

Für Schallmeßverfahren von Potsdam mit Nowaja Semlja und Holland.

Die zum Zwecke von Schallmeßverfahren auf der Insel Nowaja Semlja vorgesehenen Sprengungen von insgesamt 2000 kg Sprengstoff wurden am Donnerstagfrüh um 7:05 Uhr und 8:06 Uhr planmäßig angezündet. In den gleichen Zeitpunkten wurden in Dübendorf (Holland) insgesamt 900 kg Sprengstoff zur Explosion gebracht. Das Observatorium in Potsdam konnte die Sprengungen aufzeichnen, jedoch wird erst die genauere Untersuchung, deren Ergebnis nicht vor Montag zu erwarten ist, zeigen, welche wissenschaftliche Ausbeute gemacht wurde und vor allem, ob es gelungen ist, auch den Schall der nordwestlichen Sprengung in Potsdam aufzuzeichnen.

Eine geheimnisvolle Sache.

Ein eigenartiges Erlebnis, das so unglaubhaft klingt, das man ihm erhebliche Zweifel entgegenbringen muß, will gestern ein 18 Jahre alter Kaufbote einer Berliner Bank gehabt haben.

Mit einem Briefumschlag in der Hand verließ er nach seiner Darstellung gegen 1 Uhr mittags das Gebäude in der Unterfischstraße, als ihm plötzlich ein gutgekleideter Mann entgegentrat, ihm einen Umschlag gegen den Kopf warf und ihm den Briefumschlag mit dem er stützte. Zwei Polizeibeamte nahmen die Verfolgung auf und hielten den Käufer an ein. Gemeinsam mit dem Zeugenommenen gingen alle vier jetzt nach dem Bahnhof Friedrichstraße, wo sie sich in der Halle auf eine Bank setzten.

Nach einiger Zeit erschien ein Kriminalbeamter, ließ den Käufer und führte ihn ab mit dem Bemerkten, daß er die Sache weiter verfolgen werde. Die uniformierten Beamten blieben mit dem Kaufboten noch einige Zeit auf der Bank sitzen, erklärten dann aber, daß sie jetzt Dienst hätten, und entfernten sich gleichfalls. Der Bote sollte nur auf sie warten, bis sie wiederkämen, denn würden sie gemeinsam zur Vernehmung gehen. Der junge Mann wartete vergeblich bis gegen 8 Uhr, dann ging er zum Polizeirevier 1 und erstattete Anzeige.

Nach seiner Darstellung hat es den Anschein, daß der Kriminalbeamte ein Helfershelfer des Käufers war, und daß auch die Polizeibeamten trotz ihrer Uniform keine wirklichen Polizeibeamten waren und alle vier unter einer Decke steckten. Leider weigert die Polizei auf Anfrage jede Auskunft über den eigentümlichen Vorfall.

Das schwere Eisenbahnunglück bei Luzern.



Die Bergung der Toten und Verwundeten aus dem Güttli-Tunnel. Bei dem schweren Eisenbahnunglück im Güttli-Tunnel bei Luzern kamen sechs Personen ums Leben, 23 wurden mehr oder weniger schwer verletzt.

Mordkommission an der Arbeit.

Geistesranke Frau neben der Leiche des Mannes.

Ein Mitglied der Reserve-Mordkommission der Berliner Kriminalpolizei begab sich gestern mittag nach Moabit, wo der 78 Jahre alte Renteneinpfänger Karl Menzel unter eigenartigen Umständen in seiner Wohnung tot aufgefunden wurde.

Seine Leiche wurde, unter mehreren Deckbetten verborgen, auf dem Fußboden liegend, aufgefunden. Der Kopf lehnte an dem überheizten Ofen. Neben dem Toten lag seine Frau, die 74jährige Ida Menzel, die seit Jahren geisteskrank ist. Den Polizeibeamten, die auf Veranlassung der Hausbewohner gestern früh in die Wohnung eingingen, erklärte die Frau, daß ihr Mann schlief.

Ihr Mann schlief

und von ihr gut betreut werden müsse. Sie weigerte sich, den "Schlafenden" zu verlassen, und mußte fast mit Gewalt aus der Wohnung entfernt werden. Nach den Aussagen der Hausbewohner muß Menzel schon am vergangenen Sonnabend oder Sonntag den Tod gefunden haben, was auch durch den Befund der Leiche bestätigt wird.

Die Familie Menzel bewohnte seit langen Jahren eine kleine Zweizimmerwohnung. Menzel war früher als Bäcker bei einer Berliner Firma tätig, wurde dann pensioniert und bezog eine kleine Rente. Die Familie lebte in sehr bescheidenen Verhältnissen.

Frau Menzel ist seit einigen Jahren schwerer nervenkrank, so daß sich Hausbewohner häufig veranlaßt sahen, Menzel zu bitten, daß er seine Frau

in einer Geistesanstalt unterbringe.

Das wurde aber von dem alten Mann stets abgelehnt.

Am vergangenen Sonnabend spielte sich in der Wohnung ein Vorfall ab, der das ganze Haus alarmierte. Frau Menzel hatte das in der Wohnzimmertende Sofa zertrümmert und die Füllung in den Ofen gesteckt. Dadurch wurde ein Schornsteinbrand verursacht, der aber ausbrannte, ohne Schaden anzurichten. Seit jenem Tage wurde die Woh-

nung Menzels von den unruhig gewordenen Hausbewohnern beobachtet. Man wunderte sich, daß Menzel sich seitdem nicht mehr sehen ließ und alarmierte gestern früh schließlich die Polizei, da man ein Unglück vermutete. Die Rentierbeamten, denen auf ihr Klopfen nicht geantwortet wurde, brachen die Tür gewaltsam auf.

Im Schlafzimmern der kleinen Wohnung bot sich ihnen

ein furchtbarer Anblick.

Menzel lag leblos auf dem Boden. Neben seine Leiche waren Decken, Kissen und Bettbezüge aufgetürmt, der Kopf lehnte an dem heißen Ofen. Neben der Leiche lag die alte Frau Menzel und erklärte den Beamten, daß sie ihren Mann nicht hören sollten, da er schlief. Um ihn nicht ertricken zu lassen, habe sie ihn neben den Ofen gelegt und gut zugebedt.

Ansichts dieses rätselhaften Befundes begab sich gestern mittag Dr. Ziele von der Reserve-Mordkommission in die Wohnung. Nach eingehender Untersuchung des Toten kam Dr. Ziele zu der Feststellung, daß Menzel, anscheinend durch Herzschlag, eines natürlichen Todes gestorben ist.

Frauen-Abordnung sprengt Berliner Stadtverordnetenversammlung.

In der Berliner Stadtverordnetenversammlung kam es am Donnerstagabend zu einem noch nicht dagewesenen Zwischenfall. Während der Rede eines Kommunisten über-rannten plötzlich fünf Frauen die am Saal-eingang sitzenden Rathhausbeamten und führten in den Saal. Sie ließen an den Bänken der kommunistischen Fraktion und schrien von dort aus im Chor: Wir sind Reutöllner Arbeiterfrauen! Wir haben Hunger! Wir wollen Brot und Kleidung für unsere hungernden Kinder!

Der Vorsitzende verließ sofort seinen Platz, womit die Sitzung unterbrochen wurde. Dar-nach führten die Frauen zu den Magistrats-bänken, auf denen auch die Bürgermeister

Sange und Dr. Elias saßen. Die Frauen schrien auf die Bürgermeister ein; diese versuchten gemeinsam mit dem Stadtverordne-tenvorsitzer und dem Rathhauskommissar die Frauen zu beruhigen, aber vergeblich. Die Frauen schrien immer auf neue nach Brot und Kleidung für ihre Kinder und erklärten, den Saal nicht eher verlassen zu wollen, als ihnen die Erfüllung dieser Forderungen zu-gelagt sei.

Inzwischen war ein Kommando der Schutz-polizei in den Vorraum des Sitzungssaales berufen worden. Die Frauen wurden darauf aufmerksam gemacht, daß sie von der Polizei entfernt werden müßten, wenn sie nicht den Saal verlassen. Dem Zureden mehrerer Stadtverordneter gelang es schließlich, die Frauen zum Verlassen des Saales zu be-zwingen. Die Sitzung wurde darauf wieder aufgenommen.

Schäfers Koffer gefunden.

In der Affäre des verhungerten Bank-direktors Schäfer von der Dübendorfer Filiale der Debi-Bank ist inzwischen eine interessante Feststellung gemacht worden. Während der bisherigen Ermittlungen wurde besonders nach den Koffern gesucht, die Schäfer auf seiner letzten Geschäftsreise mit sich führte und in denen wichtiges Material für die Aufklärung der Verhältnisse ver-mutet wurde. Beide Koffer sind jetzt bei der hiesigen Eisenbahnstation Nishausen aufgefunden worden, wohin Schäfer im an-fangs November nach einer mitteldeutschen Station zur Wagnelung aufgebrochen hatte. Die Koffer sind inzwischen nach Dübendorf gebracht worden.

Einer von ihnen enthält nur Wäsche und Kleidungsstücke, während sich in dem zweiten umfangreiche Korrespondenzen, Tabellenauf-stellungen und Kontenausszüge sowie ferner verschiedene Handakten befinden. Die Unter-suchungsbehörden glauben, aus dem Inhalt des vorgefundnen Materials Rückschlüsse ziehen zu können, zumal Schäfer ja in einem Geschäftsbrief mitteilte, daß er noch aus Mitteldeutschland verschiedene Kontenauf-stellungen und Ausszüge nachsenden werde, die sich jedoch von ihm nicht abgefordert wer-den. Man vermutet, daß es sich bei dem jetzt gefundenen Material um die Akten handelt, die Schäfer für die von ihm aufbereiteten Konten-ausszüge verwerten wollte.



Der Eindringling in Hans Doorn.

Der 38jährige Kaufmann Heinrich Jueder

100 000 Mark-Gewinn gezogen.

Am Donnerstag nachmittag wurde in der 3. Klasse der preussisch-süddeutschen Klassen-lotterie der 100 000 Mark-Gewinn gezogen. Er fiel auf das Los 135 845.

Oberaltperre nicht Oberaltperre.

Bei unserer vorerzählten Meldung über der Ban einer Zallerperre im Harz haben sich gleich zwei Irrtümer eingeschlichen. Es handelt sich nicht um die Ober, sondern um die Ober, ein kleines Flüsschen bei Bad Lauterberg (nicht Bad Lautenberg).

Weihnachten rückt näher!

Denken Sie an



wenn Raucherwünsche zu erfüllen sind!

Das der Stadt Halle

Eine Spitze und zwei Seitenrieche.

Durch den Waisenhäusergang fährt ein Wagen mit Weihnachtsbäumen und Zierkerzen... Die wichtigste Arbeit der Menschheit...

Vater vertieft sich weiter in die Weihnachtsfeiern, aus Holz, buntem Papier und Leinwand... In der Seele des Kindes spielt sich ein harter Kampf ab...

In ihm ist der volle Glanz des Festes, das Zwielicht ist der Zauberstab, der hüberleuchtet über der kalten Straße...

Aber er sagt nicht an, die Hand freizeichnen das Ständchen... was die Minute noch alles auslöschen kann!

Reht hat der Vater jene Studien beendet, er wendet sich zum Weitergehen; der Junge schleicht das Ständchen in die große Straße...

Der nimmt so einem kleinen Burtchen etwas über! Fr.

Weihnachtspreise werten kaum am den Jnder.

Die Kollen der Lebenshaltung haben sich in der abgelaufenen Woche wieder nur unwesentlich verändert... Der halbfeste Gehaltswert ist sogar um einen Punkt von 1,52 auf 1,51 gesunken.

Die „weissichtige“ Politik mit der Dürrenberger Siedlung.

Wir haben uns schon oft mit der Großsiedlung Dürrenberg befaßt... Die Siedlung Dürrenberg als ein wichtiger Teil der Gutsverwaltung...

Wie stark der Anteil der Leipziger Sachsen an der Wohnbevölkerung Dürrenberg ist, hat sich jetzt bei den Verhandlungen über eine Verleierungsvereinbarung... Nichts kann härter den Phantasieläusen des Gründers dieser Siedlung kennzeichnen als diese Zahlen.

Die Amneftie wirft ihre Schatten voraus.

Gerechtliche Termine werden aufgehoben.

Die Donnerstagverhandlung vor dem Schwurgericht Halle gegen den des verurteilten Totschlägers und einiger anderer Verurteilten...

Nel mit Rücksicht auf die zu erwartende Amneftie der Auslegung auf eine Woche bis zum 23. Dezember 1932 anheim.

Gegenüber der Anklage bildeten die Zusammenkünfte vom 19. Juni 1932 zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten an dem Ausschlagplatz vor der Gattowstraße...

Das die Zusammenkünfte vom 19. Juni, dem ersten Sonntag nach der Aufhebung des Uniformverbotes...

Ein vorsichtiger Vorschlag der ADA.

Sozialdemokraten und Kommunisten agitieren lustig fort.

Am vergangenen Mittwoch erging die ordentliche Ausschreibung der A. D. R. im „Vollpark“ vom Stapel.

Als Beisitzer traten für die Arbeitgeber Dr. Schüller und für die Beschäftigten Dr. Richter...

Wasfen bildeten den Aufsicht der Sitzung. Als Beisitzer traten für die Arbeitgeber Dr. Schüller und für die Beschäftigten Dr. Richter...

Der Vorschlag für das kommende Rechnungsjahr 1933 betrug 2.988.000 Mark... Der Vorschlag ist sehr vorsichtig eingeleitet.

Hierzu forderte Krüger (Christl. Gewerkschaft) einen recht frühen Termin für die Prüfung der Vorberichter... Der Vorschlag ist sehr vorsichtig eingeleitet.

Die Partei der Anteil der Leipziger Sachsen an der Wohnbevölkerung Dürrenberg ist, hat sich jetzt bei den Verhandlungen über eine Verleierungsvereinbarung... Nichts kann härter den Phantasieläusen des Gründers dieser Siedlung kennzeichnen als diese Zahlen.

festgefallen. Für alle diese politischen Berechnungen kommt die Amneftie in Frage... Die Anklage auf verurteilten Totschläger ist für den 21. Juni d. J. in Untergerichtsstatist. frei; es stellte aber die Bedingung, daß er sich täglich bis mittags 12 Uhr bei der Polizei in Ammenborsfeld meldet.

Für den 23. Dezember ist neuer Termin angesetzt, zu dem keine Zeugen mehr geladen sind... Die Anklage auf verurteilten Totschläger ist für den 21. Juni d. J. in Untergerichtsstatist. frei; es stellte aber die Bedingung, daß er sich täglich bis mittags 12 Uhr bei der Polizei in Ammenborsfeld meldet.

Aus Rücksicht auf die Amneftie sind auch die Termine vom Freitag vor dem Schwurgericht und vom Sonnabend vor der III. Strafkammer aufgehoben.

Bausparen und Eparen los zu werden. Nicht weniger als 73.000 Mark hätte man im Vorjahre dafür anbringen müssen... Das Defizit von 155.000 Mark für 1931 ist abgedeckt.

Das Defizit von 155.000 Mark für 1931 ist abgedeckt. Die Bausparlehre ist ebenfalls für 1931 zurückgeschickt... In der Abstimmung wurde - natürlich gegen die Stimmen der Kommunisten - der Vorschlag angenommen.

Der Antrag der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte... Der Antrag der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte.

Der Antrag der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte... Der Antrag der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte.

Die wie von der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte... Der Antrag der Verwaltung, die Zahl der Ausschussmitglieder von 90 auf 60 zu reduzieren, fand wie in der letzten Sitzung auch diesmal nicht die Zustimmung der sozialistischen Kräfte.

Ein Wunsch der Gattfahnsangestellten.

Und wird geschrieben: Dobschil im Jahre 1930 auf eine Eingabe des Bundes der Hotel-, Restaurant- und Gattfahnsangestellten (Christliche Gewerkschaft)...

Der Bund als Vertretung der Gattfahnsangestellten richtet an das Oberhausparlament die Bitte, am Heiligen Abend die Gattfahnsangestellten möglichst rechtzeitig zu verlassen, damit es den in Arbeit lebenden Angestellten möglich gemacht wird...

Schärfere Ueberwachung der Preisrichter.

Die erst jetzt bekannt wird, hat der Reichskommissar für Preisüberwachung in einem Rundschreiben, das das Datum vom 2. Dezember trägt...

Töchterer Unfall eines Lehrlings.

Am Mittwoch verunglückte ein bei der Firma Weise & Womst im vierten Geßelstraße befindlicher Dreher...

Verhindert Demonstrationen.

Am Donnerstagnachmittag verhielt in der Jännerstraße Kommunisten an Demonstrationen durch eine öffentliche Verklammerung nicht genehmigt war...

Wetterbericht

Der Meteorologischen Station Halle (S.) Freitag, den 16. Dezember 1932

Table with weather forecast data: Aufgang, Sonnen-, Mond-, Lufttemperatur, Luftdruck, relative Luftfeuchtigkeit, Windrichtung, Bewölkung, Witterungsverlauf, Sonnenscheindauer.

Advertisement for HENKEL SILBERSTREIF, 1/2 FLASCHE, HAUSMARKE, 4.90, 2.75. R. M. I. STEUER IN ALLEN FEINKUNST-GESCHÄFTEN UND WEINHANDLUNGEN.

Large advertisement for HENKEL SILBERSTREIF with handwritten-style text: 'Gewiß, die Zeit ist abgelaufen...' and 'Preisgekröntes Mandarinchut: HANS SCHREIBER Wuppertal-Barmen'.

„W-W-W.“

Frankfurt und Halberstadt Rum ist... Die Walle sich befindet? Dort, wo früher...

So die Walle sich befindet? Dort, wo früher... durch die Stände hindurch erkräftigt im Eintrags...

Gegen die Anwaltsperre. Gegenüber dem Deutschen Anwaltsverein... In der vergangenen Nacht wurde in ein Lebensmittellager...

Gegen die Anwaltsperre.

Gegenüber dem Deutschen Anwaltsverein... In der vergangenen Nacht wurde in ein Lebensmittellager...

Hüter in Halle.

Am 17. Dezember spricht Wolf Hilfer zu den... Das Mittelalter des Bürgerturns.

Das Mittelalter des Bürgerturns.

Im Gegensatz des Duns Scotus und des Thomas von Aquin... Aufgeben, die nicht in einem Menschenalter...

Aufgeben, die nicht in einem Menschenalter... die Walle sich befindet? Dort, wo früher...

42 000 Pfänder auf dem Leihamt.

Ein Teil wird verpfändet — der Rest wird jetzt verkauft. — Die Lagerräume sind zu eng geworden.

Nicht nur das Arbeitsamt, nicht nur die händlichen Wohlfahrtsämter weisen eine... Die Lageräume des händlichen Leihamts...

Stappungen mit Holzpfändern werden zur... werden wahrscheinlich wieder unter den...

In normalen Zeiten reichen die Lager... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Eindrücke in Laden und Kantine.

In der vergangenen Nacht wurde in ein... die Lageräume des händlichen Leihamts...

In der vorübergehenden Nacht drangen... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Wahllosen in Regierungsbezirk.

Wie man aus einer Zusammenstellung des... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Adventsfeier des hallischen Pfarrevereins.

Aus den sechs Kirchengemeinden rings um... die Lageräume des händlichen Leihamts...

25 Jahre Entomologische Gesellschaft.

Die Entomologische Gesellschaft in Halle... die Lageräume des händlichen Leihamts...

zu einem annehmbaren Preise abzukaufen... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Es machte sich bei den Auktionen eine von Tag zu Tag sichtbare Verengung der Kaufkraft bemerkbar.

Die Lageräume des händlichen Leihamts... die Lageräume des händlichen Leihamts...

in einem Verkaufsaum

untergebracht, wo sie zum freihändigen... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Weiterhin drangen sie auch in die Kranken-

lassenräume ein, erbrachen dort einige... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Die Wahllosen in Regierungsbezirk.

Wie man aus einer Zusammenstellung des... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Adventsfeier des hallischen Pfarrevereins.

Aus den sechs Kirchengemeinden rings um... die Lageräume des händlichen Leihamts...

25 Jahre Entomologische Gesellschaft.

Die Entomologische Gesellschaft in Halle... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Die Festigung nahm unter musikalischen

und humoristischen Darbietungen sowie... die Lageräume des händlichen Leihamts...

feier in „Stahl Hamburg“ erschienen. Dr. Nagels... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Neide Halle ergreifen das Wort zu kurzen... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Schlesische Trostpa.

Der Vorkauf der Saale, gemessen am Unter... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Stiftungsfest des Gellangvereins „Lannhäuser“.

Der Gellangverein „Lannhäuser“, feierte kürzlich... die Lageräume des händlichen Leihamts...

In seiner Begrüßungsansprache konnte der... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Nur kaufen bannt die deutsche Not.

Denn es sorgt für Arbeit und Brot. Sicherung. Im heutigen Anzeigenteil...

Werbungsdruckschriften

16-Steuerungen von Vereinen usw werden unter... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Walhalla-Theater: „Weihnachtsmärchen.“

„Von König Anagardis, der seine Gier... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Dresdenerbesichtigung.

In der Kritik über das Concert des „Königlicher... die Lageräume des händlichen Leihamts...

Wilmis Raumbath geht nach Wittenberg.

Intendant Hugo Richter hat den Balletmeister und... die Lageräume des händlichen Leihamts...



Aus den Gemeinden.

Von Saalfeld. Die Stadtkommission... Beschlüsse der Stadtkommission...

Mitrohe. (Gemeindeversammlung) Am Sonntagabend fand hier im Mitternachtslokal eine Gemeindeversammlung...

Schmitzberg. (Besetzung eines Landjägerpostens) Der bisher in Saalfeld...

Überlingen a. Se. (Besetzung eines Landjägerpostens) Unter großer Beteiligung...

Zeitz. (Sozialrings) Soeben wurde am 18. Dezember der Sozialring...

Gebers. (Hohes Alter) Am 8. Dezember feierte Herr Carl Gebers...

Gebersleben. (Zehnte 92 Geburstage) feierte kürzlich der Rentier 1. A. Herr König...

Zeitz. (Zaunfeste) (80 Geburstage) Frau Henriette Stahl...

Kirche und Schule. Eine neue Orgel.

Überlingen. (Deutsch) Es mag gewiss als ein Wagnis angesehen werden...

Maßnahmen sind zur Erhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe notwendig.

Der Landwirtschaftliche Verein Unterreitenthal und Ulla hielt kürzlich eine Unterhaltungsverammlung...

Wenn auch anzunehmen ist, daß unsere Wirtschaftslage und somit auch die Notlage unserer Landwirtschaft...

Stärkung des Binnenmarktes, denn von den Weltwirtschaften England und Frankreich haben wir schon aus rein politischen Motiven nichts zu erwarten...

Der Redner schloß seine Ausführungen mit den Worten: Aus eigener Kraft heißt...

Der größte Wert bei der Befprechung dieser Frage lagte der Redner auf den Weg über die eigene Wirtschaft...

Manual nicht wie früher als Neben- oder Hilfsberuf, sondern als selbständiges Arbeitsansehen...

Adventsfeier für alle Leute.

Höden-Weißfeld. Am dritten Sonntag des Adwens hatten unsere lieben Kinder...

Die Veranstaltung wurde von Herrn Schulrat Dr. Fiedler aus Wippra vorgenommen. Der Gesundheitszustand hat gegen das Vorjahr sehr abgeleitet...

Waldm. (Güterbesitzsitzung) Der Vorsitzende des Elternrats hatte zu einer Sitzung eingeladen...

Waldm. (Männerausflug) Der Waldm. Männerausflug fand am Sonntag...

Frankheiten und vor allem der Düngung anderer Kulturpflanzen und bindende Notwendigkeit. Gerade die Düngung...

Der Redner schloß seine Ausführungen mit den Worten: Aus eigener Kraft heißt...

Von Bauerngeist befehrt, im Bauernwitz vermehrt, durch Bauernfleiß ernährt...

großen Fortschritt und der ganze Chor der himmlischen Heerführer lang den Jubelgesang: „Ehre sei Gott in der Höhe“...

Die Umgebung der Organisten- und Kantoratort zu einem höchst angenehmen Aufenthalt...

Die Veranstaltung wurde von Herrn Schulrat Dr. Fiedler aus Wippra vorgenommen.

Sie hat eine ärztliche Untersuchung der Kinder des erlen und des letzten Schuljahres...

Waldm. (Güterbesitzsitzung) Der Vorsitzende des Elternrats hatte zu einer Sitzung eingeladen...

Waldm. (Männerausflug) Der Waldm. Männerausflug fand am Sonntag...

tag beging der hiesige Gefangenverein sein 43jähriges Vereinsjubiläum. Am festlich geschmückten Saale...

Kauehof (Zaunf.). (Zaunverein) Am Sonntag feierte der hiesige Zaunverein...

Gebersleben. (Hohes Alter) Am 8. Dezember feierte Herr Carl Gebers...

Vaterländische Verbände.

Giebersleben. (Adventsfeier im Lufkensäule) Die Veranstaltung der Ortsgruppe...

Die Veranstaltung wurde von Herrn Schulrat Dr. Fiedler aus Wippra vorgenommen.

Sie hat eine ärztliche Untersuchung der Kinder des erlen und des letzten Schuljahres...

Waldm. (Güterbesitzsitzung) Der Vorsitzende des Elternrats hatte zu einer Sitzung eingeladen...

Waldm. (Männerausflug) Der Waldm. Männerausflug fand am Sonntag...

Was schenken ich meinen Augen? Eine neue Brille mit ZESSER PUNKTAL AUGENGLÄSERN. Bezug durch Fachoptiker.

Aus dem Vereinsleben.

Waldm. (Männerausflug) Der Waldm. Männerausflug fand am Sonntag...



Ausfuhr-Uebersicht im November.

Die Handelsbilanz schließt im November mit einem Ausfuhrüberschuß von 82 Mill. RM. ab. Für die elf ersten Monate d. J. ergibt sich ein Ausfuhrüberschuß von 1012 Mill. RM. gegenüber 2624 Mill. RM. im Vorjahr.

Die Ausfuhr (475 Mill. RM.) gegenüber dem Vormonat um 5 Mill. RM. abgenommen. Entschieden hätte dagegen eine leichte Zunahme der Einfuhr erwartet werden müssen.

Verlangte Thüringer Bauernzeitung N. 48. Weizen. Die Generalversammlung genehmigte das von uns schon mitgeteilte Rechnungsverbot für die infolge hohen Preises ausbleibenden Aufschlagsmitglieder.

Freundlich.

Berlin, 16. Dez. Die Vorbereitungen für den Bank- und Börsenmarkt sind in der letzten Zeit beachtetester Interessenten in den Werten der Stahlwerksgruppe.

15 RM. Roggen bis 1 RM. gekürzt war. Bei den ersten Roggenmengen die Staatliche Getreideanstalt...

Table with 2 columns: Berliner amtliche Dep'tentur vom 16. Dezember, listing various securities and their values.

Goldplandirekt. wertbr. Anleihen

Table with 2 columns: Goldplandirekt. wertbr. Anleihen, listing gold certificates and their values.

Die Lage der deutschen Maschinenindustrie im November.

Vom Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten, dem Zentralverband der deutschen Maschinenindustrie, wird aus gefolgt:

Die sich immer mehr verstärkende Spannung zwischen den verschiedenen Antrieben und Lagerungen, d. h. also zwischen der Arbeit und dem notwendigen Leistungsbedarf der Wirtschaft...

Berliner Preiskontrollen vom 15. Dezember

Table with 2 columns: Berliner Preiskontrollen vom 15. Dezember, listing price controls for various goods.

Einfuhrüberschuß vom 15. Dez. 1932

Table with 2 columns: Einfuhrüberschuß vom 15. Dez. 1932, listing import surpluses for various categories.

Betriedigender Abgang der Preußischen Schabwollungen.

Die Schlinge auf Grund der bis zum 10. Januar 1933 zur Verfügung stehenden neuen Schabwollungen Preußischer Schabwollungen mit nur 5000 Stück...

Preisliste vom 15. Dez. für 100 kg

Table with 2 columns: Preisliste vom 15. Dez. für 100 kg, listing prices for various commodities.

Berliner Produktionsmarkt.

Berlin, 15. Dezember. Die Preise im Produktionsmarkt sind heute wieder leicht abgefallen...

Berliner Börse vom 15. Dezember

Large table with multiple columns: Berliner Börse vom 15. Dezember, listing various stocks and their prices.

Von der Engelhardt-Brauerei Berlin.

Ueberraschendes Aussehen Bodenheimers. Die Berliner Börse hat wieder ihren Gesichtsverlust...

Die Herbstbestellung ist beendet.

Einer Zusammenstellung von Berichten deutscher Landwirtschaftsmännern entnehmen wir: Die Haupternte ist im allgemeinen als mittelmäßig bezeichnet...

ginn der Einschlagsperiode eine gewisse vorläufige Nachfrage nach einigen Dolgsortimenten festzustellen. Auskommen wird befristet, daß die Preise etwas besser sind als im Vorjahr...

Neuregelung der Fettverteilung.

Im Zusammenhang mit den Plänen des Reichsministers, im Rahmen der Winterhilfe der mangelnden Bevölkerung aus verbleibendem Vieh und verbleibende Rente zu sichern...

Brit 15 Prozent billiger als 1931.

Die Reichsfinanzkommission berichtet, daß die Preise für 1 Kilogramm Brot mit 32,2 Pf. im gemessenen deutschen Durchschnitt...

Der 13. Flugtag der an die Rufen

Der Dampfer 'Albania' des Nordd. Lloyd (2719 BRK) ging durch Kauf in russischen Besitz über. Mit diesem Dampfer sind nun insgesamt 13 Dampfer des Lloyd an Rußland verkauft worden...

Zucker und Kaffeebohnen.

Wie aus Neunort gemeldet wird, ist durch Ermittlung des amerikanischen Landwirtschaftsministeriums amerikanische Zuckerindustrie und einer amerikanischen Finanzgruppe ein Abkommen zustande gekommen...

Ein neues Erdbild?

Zwischen den Städten Neßburg (Steinbruder Meer) und Nürnberg a. d. Weier hat die Gbag, Erdölbergbau A.-G., Gelle (Interkontinental Mineralöl und Asphaltwerke A.-G. Magdeburg), die die große Bohrerfolge im Oberen Erdbild...

Verdingungsordnung für Bauleistungen.

Aus Kreisen des Holzhandels wird uns geschrieben: Der Verein Schweizer Holzhandels und Sägewerke a. B. teilt uns mit, daß der Interzessionsrat...

Der Weg zur Feinzerzeugung der Bestimmungen über Holz...

Der Weg zur Feinzerzeugung der Bestimmungen über Holz wieder die Holzwirtschaft, das Holzhandels und Sägewerke...

Berlin, 15. Dez. (Telegraph). Festgestellt von dem Generationsfortschrittskommission...

Berlin, 15. Dez. (Telegraph). Festgestellt von dem Generationsfortschrittskommission, Preise in Reichsmark...

Seltener Schindelmohr vom 15. Dezember...

Seltener Schindelmohr vom 15. Dezember: 201 Rinder, 15 Ochsen, 78 Kühe, 89 Röhre, 11 Karren...

Gewinnauszug

Table with columns for prize amounts and winning numbers for the 366th Berlin Lottery.

Die Ziehung der 4. Klasse der 40. Preussisch-Brandenburgischen (286. Preussischen) Staats-Lotterie...

Table with columns for prize amounts and winning numbers for the 4th class of the 40th Prussian lottery.

Die staatlichen Lotterei-Einnahmen in Halle.

Table listing lottery revenue for various locations like Halle, Leipzig, and Magdeburg.

Die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten in Deutschland.

Im November wurden bei uns in Verbands öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland zusammengefaßten öffentlichen Lebensversicherungsanstalten 11 073 neue Versicherungen mit 16,5 Millionen Reichsmark Versicherungssumme beantragt...

Advertisement for 'Unterricht' (7x7=49) and 'Automat' (4/16 Spiel).

Advertisement for 'Tiermarkt' (1 Zuchtbulle) and 'Heirat' (Hochzeit).

Advertisement for 'Windspiel' and 'Schindelpfer'.

Advertisement for 'Säferhunde' and 'Gesunden'.

Advertisement for 'Kartion'.

Advertisement for 'Witwer' (widow seeking partner).

Advertisement for 'Dame' (woman seeking partner).

Advertisement for 'Heirat' (marriage) and 'Wahltag' (election day).

Advertisement for 'Weihnachtskalender' (Christmas calendar) from Saale-Zeitung.

Advertisement for 'Ella wird überlistet!' (Ella is deceived!).

Advertisement for 'Weihnachtskalender' (Christmas calendar) from Saale-Zeitung, including details about the calendar and where to purchase it.

Kleine Anzeigen der Saale Zeitung

Die "Kleine Anzeigen" sind die Wortberedung. Das Wort kostet 20 Rpf., die Zeile 20 Rpf., Worte über 15 Buchstaben gelten als zwei. Kleine Anzeigen werden nur gegen Bar oder Briefmarken aufgenommen; eine Rechnungsstellung kann nicht stattfinden. Der abgedruckte Inhalt ist Eigentum der Saale Zeitung. Die Briefe werden auf alle 3 Rpf. nach unten abgerundet. Zahlungsverkehr bei Bestellung 30 Rpf., bei Lieferung 60 Rpf.

Schlafzimmer . . . 275.- 305.- 500.-
Nüchen 68.- 90.- 120.-
Speisezimmer echt Eiche . 290.- 350.-
 Chaiselongues, Sofas usw. z. niedrig. Preisen
Möbel-Becker, Leipziger Straße 18.
 Lieferung frei Haus
 Sonntag geöffnet!

Offene Stellen

Teilhaber(in)
 Wer beteiligt sich mit 1200 RM. bei monatl. Verdienst v. 40 RM. Einnahme vorhanden. Terminiert verb. Off. unt. D 20490 an die Exp. d. Ztg.

Kräfte. Mädchen
 f. Garten- u. Hausarbeiten mit v. auswärts, sofort gesucht. Korn, Cautinfr. 3. an der Vorderstraße, Linie 3.

Erdentisches Mädchen
 welches auch weiten kann, gel. Ecomonie. Briefe Ztr. 10.

Haustochter
 welche mit d. Hausfrau zusammen den Haushalt besorgt. Gehalt um 100 RM. Näheres wird aus d. Saale gegeben. Off. unt. D 20476 an die Exp. d. Ztg.

2 möbl. Zimmer
 f. 1 Jan. 1933 befreit.

Mädchen
 für meinen landw. Haushalt. Jungens-abfertigen und Gehaltsantrag an Frau E. Kuhnemann, Köpplingen (Anhalt), Langenstraße 37.

Stellungsgeuche

30. Mädchen
 f. kurze Zeit Anst. in Bismarck, um den Verkauf zu erleichtern. Off. erbet. unter A 5283 an die Exp. d. Ztg.

Zu vermieten

2 möbl. Zimmer
 f. 1. Jan. 1933. Off. Nr. 20478.

Gemütl. Heim
 findet Frauen bei einheimischer Dame. Hoffmann, Steinweg 39, III.

2 leere Zimmer
 an Herrn od. Dame abzugeben. Off. D 20473 an die Exp. d. Ztg.

Teilzahlung

Herren-Mäntel
 in vornehmer, geschmackvoller Ausführung, aus modernen gediegenen Stoffen für Mark 28.- 39.- 46.- bis 85.-

Herren-Anzüge
 moderne Formen, beste, wirklich haltbare Stoffe. Auf Reibhaar und K-Seide gearbeitet für Mark 28.- 36.- 49.- 54.- bis 85.-

1/2 Anzahlung
Wochenrate von 1 Mark an

Klingler

Halle (Saale), Leipziger Str. 11. (Eingang Kleiner Saalberg) 11. Tagengeschäft
 Sonntag von 12 bis 6 Uhr geöffnet.

Zu verkaufen

Dreiflügeliger Gasherd
 2 Gasplätzen billig. Bahweg 45.

Gitarre
 Größe 41. Schillerstraße 60, part.

Mein Schläger!
 1 Geige 14.75 RM.
 1 Bogen
 1 Notenständer
Musik-Schütz
 Burggasse 4. am Markt

Speisezwang (Recher)
 gut erhalt. zu ver. Hofmannstr. 14, II.

30 Delgemände
 30 Delgemände
 30 Delgemände
 30 Delgemände

3 möbl. gr. Zim.
 in best. Saale zum 1. Jan. 1933 zu verm. Königsfr. 4, II, am Leipziger Turm.

Mietgeuche
 2-3-Zimmer, bis April gesucht. 2 Berl. 4-3. Taufschweg. Stages, unt. D 20441 an die Exp. dieser Zeitung.

Stellungsgeuche

30. Mädchen
 f. kurze Zeit Anst. in Bismarck, um den Verkauf zu erleichtern. Off. erbet. unter A 5283 an die Exp. d. Ztg.

Zu vermieten

2 möbl. Zimmer
 f. 1. Jan. 1933. Off. Nr. 20478.

Gemütl. Heim
 findet Frauen bei einheimischer Dame. Hoffmann, Steinweg 39, III.

2 leere Zimmer
 an Herrn od. Dame abzugeben. Off. D 20473 an die Exp. d. Ztg.

Teilzahlung

Herren-Mäntel
 in vornehmer, geschmackvoller Ausführung, aus modernen gediegenen Stoffen für Mark 28.- 39.- 46.- bis 85.-

Herren-Anzüge
 moderne Formen, beste, wirklich haltbare Stoffe. Auf Reibhaar und K-Seide gearbeitet für Mark 28.- 36.- 49.- 54.- bis 85.-

1/2 Anzahlung
Wochenrate von 1 Mark an

Klingler

Halle (Saale), Leipziger Str. 11. (Eingang Kleiner Saalberg) 11. Tagengeschäft
 Sonntag von 12 bis 6 Uhr geöffnet.

Diese Weihnachtswünsche

Wunschzettel der Hausfrau
 Leselampe . . . 18.50 Haarrockner . 15.50
 Speisez. -Krone 22.00 Kaffeemaschine 9.90
 Bügeleisen . . . 4.50 Gasherd monatl. 2.70
 Heizkissen . . . 8.50 Elektr. Hrd. . 3.40

Wunschzettel des Hausherrn
 Schreibtischlampe 7.80 Rauchwehler 6.50
 Herrenz. -Krone 12.50 Zigarrenanzünder 9.50
 Elektrische Uhr 19.00 Rundfunkgerät 99.00

Radioapparate
 u. Nähmaschinen
Orch.-Violine
Ge. Handwagen
Radioapparate
Orch.-Violine
Ge. Handwagen

Fotoalben - Feine Briefpapiere
Umleg- und Kunstkalender
Füllfederhalter
 empfiehlt in reicher Auswahl
J. Zoebisch
 Papierhandlung Große Steinstraße 82

Billige und gute Weihnachtsgaben
 Gummi-Wärmflaschen RM. 1.-
 Gummi-Tischdecken . . . RM. 0.75
 Gummi-Schürzen
 Gummihandschuhe
 Gummihosen
 Gummihüte
 Gummihandschuhe
 Gummihüte

Pianos
 zu stark herabgesetzten Preisen finden Sie im Pianohaus Maercker
 Waisenhausweg 1B
 am F. Anckeplatz

Schrankapparat
 mit mehr als 50 Pl.
 billig zu verkaufen.
 B. Fischer,
 Martinstr. 11.

Schenk praktisch!
 Klein- od. Flur-
 Möbel, Sessel,
 Sofas, Couchs
 Chaiselongues
 zu unglaublich billigen Preisen
Schrioth
 Kleine Ulrichstr. 34

Praktisch schenken!
 Zum Beispiel:
halbare Strümpfe
Bacher
 Das führende Spezialgeschäft
 Leipziger Straße 102

Es bleibt dabei . . .
Mehl
 nur von
Gebr. Steudloff
 Große Steinstraße 34 a
 Steinlor - Klinken. Telefon 231 22. Alles frei Haus

MÖBEL
 auf Teilzahlung
Metallbettstellen 40.00
Anzahlung 5 Mark
Wochenrate nur 1 Mark
Ferner
KUCHEN
 Schlafzimmer, Speisezimmer, Heranzimmer,
 Schreibz. Sessel, Holzstellen, Schränke
 Chaiselongues, Sofas, Uhren, Porzellan, Kinder-
 wagen, Federbetten, Gardinen, Teppiche,
 Strohpöden
N. FUCHS
 Halle (S.), Große Ulrichstraße 58
 im Hause der Nordsee-Fischhalle
 Sonntag von 12-6 Uhr geöffnet

Rind-Klappstuhl
 gefolgt, sehr gut
 erhalten, zu verkauf.
 Stadionsweg 10, I.
Strohkränze
 gefolgt, sehr gut
 erhalten, zu verkauf.
 Stadionsweg 10, I.

Kunstmaler-Artikel
 Malkästen
 für Öl- und Aquarell-Malerei
 Keilrahmen, Malerleinwand,
 Puppenmöbel- und
 Spielsachen-Farben
 Kinderwagenverdeck-Lackfarben
 Skilack, schnee- und wetterfest
 Hockeyball-Lack,
 stoß- und schlagfest
 kaufen Sie billiger in unseren
Spezialgeschäften
am Rickelw. u. Herrcnstr. 11
Maass & Co.

Regal
 mit 20 Regalböden
 (Stangenform) z. Verkauf.
 St. 11. 11. 11.

Billigster Weihnachtsverkauf!
Wolldecken
 Fingerhandschuhe, reine Wolle 1.15
 Damenhandschuhe, Stoff, Leder-
 sohle 1.50 - 1.95
 Strickjacken, schon ab 1.50 - 1.95
 Schlafdecken, mollig warm, ab 4.80
 Unterhosen, alle Preislagen, ab 1.65
Herren-Hosen
 für alle Zwecke
billigst
 Windjacken, Riesenauswahl, ab 4.85
 Joppen, grün Loden, 12.75, 10.90, 9.75
 Ski-Handschuhe nur 1.75
 Ski-Mützen nur 1.90
 Volks-Schneeschuhe, Gr. 160 cm 9.95
 Rindbo-Schnürstiefel nur 8.00
 Arbeits-Schnürstiefel 7.45 6.95 5.95
 Schafstiefel, Rindleder, 13.75 12.75
 Langstiefel, auch mit Stulpe . 19.75
 Mantelstiefel, braun, La Paßform 19.75
 Taurenstiefel, erprobte Qualität 14.95

Prämierte neue Erschienen!
Siegm. Schwarz
 50 Leipziger Straße 50
 Sonntag geöffnet.

Praktisch schenken!
 Zum Beispiel:
halbare Strümpfe
Bacher
 Das führende Spezialgeschäft
 Leipziger Straße 102

Familien-Nachrichten

Bäcker-Zwangsinnung Halle (S.) u. Umgebung

Am 16. Dezember verstarb ganz plötzlich und unerwartet unser lieber Kollege

Rudolf Möbius

Wir bedauern sein frühes Hinscheiden und werden sein Andenken in Ehren halten.
Paul Mifsching, Obermeister
 Die Beerdigung findet am Montag, dem 19. d. M., 2 Uhr nachmittags, von der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Ihre Vermählung geben hiermit bekannt

Fritz Andrae und Frau
 Minna geb. Anholdt

Halle (Saale), den 10. Dezember 1932.
 Streibersstraße 17, I.

Electro-Drumm
 das neueste Spiel für 2-4 Personen
 jeden Alters für M. 3,80 bei



1930: 1,80 RM.

1931: 1,50 RM

1932: 1,25 RM.

So haben wir die Preise für unsere 1a Weihnachtsstoffe herabgesetzt. Unsere 1a Qualität kann an Güte und Wohlgeschmack nicht besser sein. Unsere 1a Qualität ist nach einem vorzüglichen Konditorei-Rezept aus den allerfeinsten und auserlesensten Zutaten mit bester Molkekereibutter hergestellt.

1a Sulfaninensfötte 1,25 RM. per Pfd.
1a Mandelfötte 1,25 RM. per Pfd.

Bestellungen bitte sofort aufzugeben. Unsere Weihnachtsstollen werden in Cellophan gepackt und auf Wunsch auch frei Haus geliefert.

SCHUBERT

FILIALEN

Ge storben:

Halle a. S.: Auguste Schenkmann geb. Möbius, 87 J., 17. 12. 10.15 Uhr, Südbühnenhof. — Julius Boblenfänger, 76 Jahre, 17. 12. 10.30 Uhr, Gertraudenfriedhof. — Anna Runge geb. Borchert, 78 Jahre, 17. 12. 11 Uhr, Gertraudenfriedhof. — Stefriede Wernicke geb. Schöps, 36 J., 17. 12. 9.30 Uhr.
 Halle-Münz: Hermann Kemnade, 80 J., 17. 12. 12 Uhr, Gertraudenfriedhof.
 Wöhrleben: Friedrich Wäcker, 77 J., 17. 12. 14.30 Uhr. — Gustav Rühl, 80 J., 17. 12. 14. 14 Uhr. — Konstantin Meißner, 64 J., 17. 12. 10.30 Uhr.
 Oranienburg: Emilie Wiebke verw. Galleich geb. Schütz, 86 J., 17. 12. 14 Uhr.
 Gollwitz: Henriette Bogd geb. Seifert, 70 J., 17. 12. 14. 14 Uhr.
 Naumburg: Anna Döbe, 43 J., 17. 12. 15 Uhr.
 Coburg: Friedrich Süße, 92 J., 17. 12. 14. 14 Uhr.
 Cuxhaven: Seemann Friedrich Brügger, 80 J., 17. 12. 15. 15 Uhr. — Minna Franke geb. Schröder, 52 J., Beerdigung 18. 12. 15 Uhr.

Silberne **Abendbrot-Bestecke**

die zu den im Winterhalbjahre stattfindenden

Familienfesten

gebraucht werden, fehlen noch in manchem Haushalte. Sie bilden ein praktisches

Weihnachtsgeschenk

von dauerndem Werte, das

Generationen

erfolrt. Sie können sie nirgends schöner und billiger kaufen als bei

Juwelier Tittel

Allbewährtes Besteckhaus im Eck, Schmeerstraße 12

Ab heute täglich frisch: Gänse schmeer

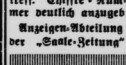
zum Stollen backen
Gänseleber für Pasteten
Gänsefleisch
Brat-Gänse
Brat-Enten
Putenhähne
Suppenhühner
Fasanen
Hasen
Rotwild
Damwild
Rehwild
Prisenpakete werden gewissenhaft ausgeführt! Frühzeitige Bestellung erwünscht! Besichtigung ohne Kaufzwang!

Reichters

Geiststr. 37

Anfragen

nach der Aufschrift der Aufgeber von Chiffre-Angelegen sind zwecklos, weil sie uns in der Regel nicht unbekannt sind und wir außerdem verpflichtet sind, das Chiffre-Geheimnis zu wahren. Wie bitten deshalb Zuschrift auf Chiffre-Angelegen an uns zu senden, auf dem Umschlag jedoch die bez. Chiffre-Nummer deutlich ausgegeben. Angelegenheiten der „Sonder-Setzung“



kaufen Sie am besten im Spezialgeschäft
A. Wande,
 Brüderr., am Markt, früher Gr. Steinstraße

Meys Stoffwagen
 1 Dutzend 2,50 M. Niederlage bei
H. Schnee Nachfolger
 Gr. Steinstraße 84.

Violin-Etuis
 von M. 3,50 an
Musik-Müller
 Gr. Märkerstraße 3 (am Markt)

Bertrauensstellung
 In der heutigen Zeit findet man leider eine solche nicht so schnell. Wichtig ist es daher, sich an die maßgebenden Persönlichkeiten in Handel, Industrie u. Landwirtschaft zu wenden, die an diejenigen, die Arbeit geben können. Da die „Sonder-Setzung“ auch sehr wertvoll in Arbeitsgebetzeiten gelten wird, empfiehlt es sich, eine kleine Vorräte in der „Sonder-Setzung“ unter der Aufsicht „Stellungsgeber“ erlöschend zu lassen. Die Rollen sind nur gering, weil diese Vorräte zu einem sehr niedrigen Wertpreise berechnet werden.

Spirituosen billig

Alter Nordhäuser . . . 1/4 Fl. 2,00
 Weinbrand-Verschnitt . . . 3,50
 Reiner alter Weinbrand . . . 3,75
 Jam.-Rum-Verschnitt . . . 3,45
 Rotwein zum Glühwein Fl. 0,55
 Alles andere auch sehr billig.
Alfred Roeder, Gr. Ulrichstr. 31, Fernruf 269 84.

Habe mich niedergelassen

Zahnarzt Dr. R. Scharf
 Moritzzwinger 18
 Ecke Rannische Straße, Ruf 29185
 Zugelassen z. Allg. Ortskr.-Kasse und den Vertragsklassen.
 Sprechstunden 9-1, 3-5 außer Sonnabend Nachm.

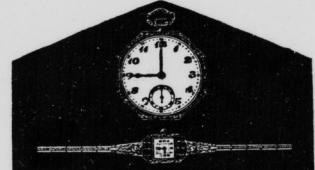
Was der Frau gefällt

Schöne Eßbestecke Wir sind besonders billig! Unser herrliches Sammelbesteck „Lise“ Alpaka-Silber 100 er Silber-Auflage, kostet nur:
 Eßlöffel . . . 1,-
 Teelöffel . . . 0,50
 Eßmesser, rostfrei Klinge . . . 2,-
 Eßgabel . . . 1,-
 verchromte Eßbestecke, nicht rostend
 Eßmesser . . . 0,50
 Teelöffel . . . 0,50
 Eßmesser rostfrei, Klängen 0,50
 Eßgabel . . . 0,50



Ein Geschenk aus Gold oder Silber

behält immer seinen Wert! Bei der Auswahl eines Weihnachtsgeschenks von Kultur besitzt Sie ganz.
Hollwieser Hermann Walter
 Große Steinstraße 73
 1837 - 75 - 1932



Konkurrenzlose Preise

Ausschaltung des Zwischenhandels
 Moderne Armband-Uhren
 Echt Silber 800 gest. 5 bis 40
 Gold-Plaque 10 Jahre Garantie 6 bis 45
 Echt Gold 585 gest. Met. E. 9 bis 20

Katalog mit 200 Abbildungen gratis u. franko
 Marken-Uhren Gold 585 gest. 20 bis 150
 Taschen-Uhren mit Silber 2,- an
 Echt Silber von 10,- an
 Sprungdeckel Gold-Plaque 10 Jahre Garantie 24 bis 55
 Wecker 2,- an
 Recha-Mark

Qualitäts-Marken-Uhren Mutha- und Muege-Präzision 300 Muster 15-150 RM

Uhrenhaus Präzision

Verwand G. m. b. H. Halle (S.) Gr. Ulrichstr. 63

Billige, passende Weihnachtsgeschenke. Auffliegende Kanarienhähne und Waldbögel.

Stiegliche, Zellige, Dänflinge, Buchfinken, Dompfaffen rot und blau, Schwarzparaten, Rotkehlchen, Wellensittiche in Hinf. Farben, Papageien, Stieglitzfarbarte und exotische Vögel.
 Preisbegünstigte Preise in Holz, Draht- und Messingläßchen. Preiswerte Aquarienpläner in verschiedenen Größen, Fischen, Grotten, Zwerge, Burgen, Pflanzen, Sand, Schlammfächer, Thermometer, Geyser u. die dazugehörigen Utensilien. Reichliche Auswahl in Berner- u. Raitenwärfchen, Goldfische, Carl Zeiss Jena. Inh. S. Rehle, Zoologische Handlung am Leipziger 2. u. 3. Markt, Meriburg, Burgstr. 11



Weihnachtsgeschenke

August Heckel
 Uhrmachermeister, Uhren, Gold- und Silberwaren
 Halle a. d. S., Steinweg 48. Gegründet 1892.

Von meinem neuen **Sammel-Besteck**

100 und Tittel-Halle gestempelt
 Muster „Petersberg“ kosten:
 1 Eßlöffel 1,-
 1 Teelöffel 50
 1 Eßgabel 1,-
 1 Eßmesser mit rostfreier Klinge 2,-
 1 Küchengabel mit Schneide . . . 60

Juwelier Tittel

im Eck, Schmeerstr. 12

Hohe Werte für wenig Geld

u. dankbare Geschenke sind meine Damentaschen, elegante Formen, echt Leder . . ab 2,50
 Abendtäschchen schwarz, Seide . . . nur 1,50
 Aktenmappen, Leder . ab 2,65
 Schreibmappen . . . ab 4,90
 Koffer aller Art, Schultornister



neben Hotel Rotes Roß Halle, Leipziger Straße 79.

Praktische Geschenke

Damen- und Herrenwecken, Gamaschen u. Gamascher-Höschchen Spielzeug, Müttchen, Röcke, Schlüpfer, Schürzen preiswert
Margarete Löwe,
 Schmogerstraße 22

Für den Weihnachtstisch:

echt. bayr. Gebirgs-Blütenhonig
 3-Pfd.-Dose RM. 4,50 franko bei 9 Pfd. 12,-
 Eine Delikatessat! Noch heute bestellt.
 Kurt Hendel, Lindau (B) 7.

„Ihr“ Herzenswunsch

Ist eine schöne Handtasche von Ritter. Wir haben ganz entzückende Taschen in eleganten Formen und modernem Leder. Sie finden bei uns eine riesige Auswahl zu zeitgemäß billigen Preisen.



Nähmaschinen

Anker - Titan moderne, vor- u. rückwärtsnähend
Paul Krause
 Geiststraße 39



Zeitmäßige Augengläser Operngläser, Feldstecher Barometer, Thermometer in großer Auswahl, zu soliden Preisen
Richard Flemming
 stantlich geprüfter Optiker
 Brüderrstraße 16, am Markt

NÜRNBERGER LEBKUCHEN!

Große Freude bereitet m. Riesepak. mit 11 Ecken, weiß, braun, Lebkuchen u. Nürnberg. Alleinst. reichhalt. sort. 150 St. RM. 4,75 Versand. p. St. Inhalt nur 1,50 Nachb. ab Doppelpack. RM. 6,50 Nürnberg. der gute Qual. für Versand. Versandpack. A. Ormann, Nürnberg N. 222 Sandbergstraße 15

Strümpfe

in jeder Stärke werden gut u. preiswert angestrickt oder angewebt
H. Schnee Nachfolger
 Gr. Steinstraße 84.
Senfterweiden
 Möbius, Defauerstr. 5

Die zuverlässige **Uhr** mit dem guten Werk beim bewährten **Fachmann! Emil Pröhl** Inh. W. Quentin Gr. Steinstr. 18 Gegenüb. Stadt Hamburg

Jagdsergebnisse.

Hierhermannsdorf. Bei der Zerschlagung des Dominanenpeters Wildenhaus...

Golßen. Bei der von der hiesigen Jagdgesellschaft abgehaltener Jagd...

Festpreise.

Korshausen. Auf dem Schweinemarkt waren (im Zusammenhang mit den jetzt zunehmenden Hausfleischungen) Käufer in größerer Anzahl erschienen...

Bestimmungen bei der Reichsbahn.

Korbhau. Bei Nachprüfung der Bücher und Belege des hiesigen Reichsbahn-Auslieferungsbüros...

Wieder Masseninjektion von Thermometern.

Amiens. Vor dem Amtsgericht Gehren fand der Präsident Karl Weder aus Sangerhausen...

Ueber 100 Schuhmacher arbeitslos.

Burg. In Burg, das u. a. auch durch seine Schuhfabrik bekannt ist, mühen infolge der Stilllegung der Schuhfabrik...

Ein Schornsteinfeger erstickt.

Braunschweig. Am Dienstagmorgen ist der 50 Jahre alte Schornsteinfeger Alfred Kaiser bei der Ausübung seines Berufes in einem Saale an der Ritterstraße...

Daran mußte sie sich ihm schon. Mit heißen, fliegenden Worten ergrüßte sie, daß niemand zu Hause wisse...

Still war Baltari bei diesen Worten geworden. Erst und prüfend hatte er nur in das lange, schmale Gesicht...

Bequimgen trug er ihr über den Rücken ihrer Hand. Wenn Sie wünschen, wird Ihr Weibemiss auch mein Weibemiss bleiben...

Wärbel fragte weiter in ihrer Sandstöße und reichte ihm das Lichtbild, das der Herr Panturichat heimlich aufgenommen hatte...

Verdunst schaute Baltari auf das Bild, das Wärbel mit fliegenden Haaren zeigte, wie sie über das Auto laute...

Doch — doch, bejahte Wärbel hot. Da schlug Baltari, wie ein Stein mit der flachen Hand auf den Tisch...

Als Wärbel mit dem alten William gleich darauf auf die Straße trat, schien es ihr, als ob Berlin die schönste Stadt der Welt wäre...

Aus dem Anhalter Land

Schulden beim Krankenhaus.

Röhren. Der Verwaltung des Kreis-Krankenhauses ist es nicht mehr möglich, den Wohlfahrtsrat der Stadt Röhren dem Krankenhaus überweisene Kranke auszuweisen...

Schneeplättchen verursacht Verletzungsunfälle

Cherzgerode. Die Schneefälle hat auf der Straße von Gerode nach Nadelbrunn mehrere Verkehrsunfälle verursacht...

Die neue Glode.

Mahmannsdorf. Unter großer Beteiligung der Einwohner wurde die neue Glode eingeweiht...

Leben der blinden Großmutter ermordet.

Chemnitz. Hier hat der 35 Jahre alte Schloßer Wehner sein außerordentliches Kind in Gegenwart der blinden Großmutter des Kindes auf absonderliche Weise ermordet...

Cardorf. (Konkurs.) Ueber das Vermögen des Baugeschäfts und der Bauoffizin Langhans...

immer wieder und drückte ihr die Hand. Die Weibchen kratzten auf einmal. Und da sah Baltari...

Wärbel lächelte mit der Antwort. Sie war ja so glücklich. Aber sollte ihm sagen, daß sie in dem kleinen, engen Zimmerchen in der Mühlengrabenstraße...

„Och! Sie werden bald wieder von mir hören!“ rief er wieder. Er schloß, und als Wärbel die Hand drückte, sagte er neidend: „Und Sie, Papachen, daß Sie mir auf Ihr Zöcherchen so gut aufpassen, sonst —“

Als Wärbel mit dem alten William gleich darauf auf die Straße trat, schien es ihr, als ob Berlin die schönste Stadt der Welt wäre...

„Nun“, sagte sie freundlich, „hat Baltari diesmal Recht gehalten?“ „Doch!“ rief Wärbel begeistert und voller Stolz...

„Nun“, sagte sie freundlich, „hat Baltari diesmal Recht gehalten?“ „Doch!“ rief Wärbel begeistert und voller Stolz...

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

„So beginnt es immer“, sagte sie, als Wärbel ihr Loblied geendet hatte. „Er ist nicht schlecht. Er meint es gewiß immer gut.“

„Was denn für ein Aber?“ wiederholte Wärbel geräusch. Sie konnte man jetzt einen Baltari nicht machen.

Sturze an der Kirche verbreitert, die schon manchen Unfall verursacht hat. Nachdem Naturfreund wird es allerdings schmerzlich berühren...

Schweiß. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

Wärbel. (W. a. Ruch gegangen.) Während der Wärbel'scher Woge auf seinem Felde mit Pflügen beschäftigt war...

FUR UNSERE OSTBEZIEHER. Der Briefträger kommt d. M. zu Ihnen, um die Bezugsgebühren für Jan. 1. RM. 1.00 Bestellsgebühren abzuholen...

Herriot legt ab...

Herriot wurde am Donnerstag nachmittag von Staatspräsidenten empfangen, mit dem er eine sehr eingehende Unterredung hatte.

Beim Verlassen des Hauses gab Herriot folgende Erklärung ab: Der Staatspräsident habe ihm die Ehre...

.. und Chaumierys beauftragt.

Staatspräsident Lebrun hat dann am Donnerstagabend den bisherigen Innenminister Chaumiery mit der Neubildung des Kabinetts beauftragt.

Beim Verlassen des Hauses erklärte er, er habe den Staatspräsidenten darauf aufmerksam gemacht...

Beim Verlassen des Hauses erklärte er, er habe den Staatspräsidenten darauf aufmerksam gemacht...

Beim Verlassen des Hauses erklärte er, er habe den Staatspräsidenten darauf aufmerksam gemacht...

Bracht stellt sich dem Reichsrat vor.

Die am Donnerstagabend stattgefundene Sitzung des Reichsrats wurde zum ersten Male von dem neuen Reichsinnenminister Dr. Bracht geleitet.

Der Reichsrat trat dann in die Tagesordnung ein und beschloß zunächst, gegen die vom Reichsamt beschlossenen Verfügungen über die Zulassung...

In der nächsten Sitzung des Reichsrats am Dienstag kommenden Woche wird aller

Vorschicht nach die Annahme der Vorlage des Reichstages beraten werden können.

Arbeitverehmsminister fordert Beschleunigung der Hoffandsarbeiten.

Mitteil wird mitgeteilt: Um die Ausführung des bisherigen Arbeitsbeschaffungsprogramms der Reichsregierung auf den Wintermonat zu beschleunigen...

Nach und nach wird die Arbeit an den Baustellen der Reichswehrverwaltung beschleunigt...

Deutschnationale Abgabe an Kerrel.

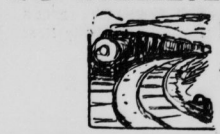
Der Vorsitzende der deutschnationalen Landtagsfraktion Dr. von Winterfeld hat, wie wir in einem Teil der gestrigen Nummer schon mitteilten...

Die deutschnationale pressische Landtagsfraktion ist aus grundsätzlichen Erwägungen zu einer Beteiligung an der vorgeschlagenen Regierung im Preußen jetzt nicht bereit.

Der Oberpräsident der Provinz Grenzmark Posen-Vordulauin, von Bülow, wird am 1. April insolge Erreichung der Altersgrenze in den Ruhestand...

Am Mittwoch sind den Amtseleitern und Gauleitern der NSDAP, die allgemeinen Richtlinien und die ersten besonderen Anordnungen...

LO FÄHRT NACH MONTE CARLO



MARGOT DANIGER-WILHELM GOLDMANN-VZELAO

(S. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Von Mont mit halbgeschlossenen Augen. Ihr Blick kreuzte die Wärme an dem Tisch des Cafés...

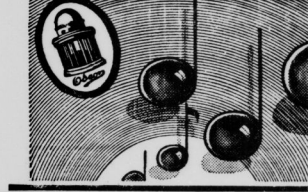
„Ja, keines Wahren. Sie werden die Augen öffnen müssen.“

„Ich denke, in dieser Jahreszeit kommt für unsere Arbeit hauptsächlich der Winter in Frage.“

„Ich bin mir wirklich sehr müde! Darf ich mich verabschieden? Es war ein sehr schöner Abend.“

„Sie verabschieden sich ruhig und herzlich von mir.“

Steffens sitzt in der Villa am Frühstücks Tisch. Das Frühstück schmeckt ihm gar nicht.



Der phonoplastische Ton bei Lindström's

er ist wirklichkeitsnahe und spiegelt die Persönlichkeit, Lebenswahr hören Sie Künstler von Wehrhut, wie Gitta Alpar, Rich. Tauber, Jan Kiepura und Lotte Lehmann

Cessings, Minna von Barnhelm

Wieberaufführung im Stadttheater Halle. Als Gotthold Ephraim Lessing mit der Uebernahme einer auskömmlichen Sekretärstelle in Preßlau in seine zweite für die deutsche Literatur...

ausangsten Jahrhundert mit dem nun 170 Jahre alten Spiel auseinanderlegt. Es ist für jeden Zuschauer, der heute Kolben- und modernen Maschinen zu sehen hat...

Mit dem vorliegenden Heft beschließen die Berliner Monatshefte, herausgegeben von Oskar Vetter, den 1933 in der Sommerzeit der Jubiläum und haben sich im Laufe der letzten Jahre durchsetzen zu einer heute in Ost und West am weitesten verbreiteten wissenschaftlichen Zeitschrift...

Neue Bücher.

Varechs Jagd-Abreißkalender 1933. Herausgegeben von der Zeitschrift „Wild und Jagd“ enthält dieser Kalender 1933 einen interessanten belebten Bilderatlas...

Stadt-Theater
Heute, Freitag, 20 bis gegen 23 Uhr
Die Fledermaus
Operette von E. Künneke
Sonntag 20 bis gegen 22 Uhr
Friedemann Bach
Oper von F. Graener
Zahlung der 3. Stamm-Karte erbeten

Thalia-Theater
Sonntag 20 bis gegen 22 Uhr
Die Frauen fra
Lastspiel von Ludwig Fulda

Walhalla
8 Uhr die Operetten-Neuheit
Walzer aus Wien
Sonntag 4 Uhr - Sonntag 2 Uhr
das herrliche Märchen
Vom König Knackerich,
der keine Eierkuchen backen konnte

Bleyle-
Kleider
Anzüge
Pullover
Westen
Hosen usw.
Fabrikniederlage bei
H. Schnee Nachfolger
Gr. Steinstraße 84

Drei Freunde
unserer Jugend im Alter von
7-12 Jahren sind die 3 Baukasten
Elektroroman
für 100 elektrische Versuche 8.50
Alchemie
für 150 chemische Versuche 8.50
Optikus
für 100 optische Versuche 8.50
RITER
in Zusammenarbeit

Die Feste nahe!
Denken Sie bitte
an Ihre Klavier!
Wir stimmen **garantiert fachgemäß**
Ihr Instrument zu soliden Preisen.
Spezial-Blindenaufst.
Halle (Saale)
Fernsprecher: 24171, 21290

Gröffnungsanzeige.
Wir eröffnen am 17. Dezember 1932
unser Verkaufsstelle im Gehlengäßchen,
Eingang Hellmarkt, Treppenaufgang,
zum freien Verkauf gelangen u. a.
Ablegungsfäden, Iffren, Gold- und Silberfäden.
Verkaufszeit von 8.30 bis 13.00 und
16.00 bis 18.30 Uhr.
Städtisches Beihamt.

Es gibt Hunderte von Gelegenheiten
im Leben, bei denen Ihnen
eine Kleinanzeige in der
„Saale-Zeitung“
helfen kann. Die kleine
Anzeige in der „Saale-
Zeitung“ ist dabei so
billig: 10 Worte kosten nur
60 Pfennige

Lohn Verzinkungen
im Vollbade (Feuerverzinkung)
bis zu den größten Gegenständen
Schnelle, saubere u. preiswerte
Bedienung.
Kyffhäuserhütte
Artern

Hotel-Pensionshaus „Wollsburg“
Thale (Harz). Das persönliche Haus
meritwürdige Großen, schattiger Garten.
Die Gäste unserer Räume genießen einen
Waldreiche Gegend mit schönen Ausblicken.
Telephon: Thale (Harz) 289,
Besitzer: Dr. Meißner, Inhaber: H. Reiser

Reinhold Schünzel
Lude Mannheim - - - Dolly Haas
in
Der Ball
bei Raffkes
Eine ironische Filmkomödie.
Täglich 4.00 6.15 8.30 Uhr

Ein schöner Schuh
ein praktisches Weihnachtsgeschenk
für wenig Geld
Damen-Spangenschuh
in diversen Farben 4,90 3,90 2,90 **1,90**
Rindboer-Spangenschuh
schwarz 3,62 2,90 3,15 3,25 2,75 2,50
Rindboer-Schnürstiefel
31 35 4,75 2,70 4,25
H. Wiebach, Halle a. S.
Kl. Ulrichstraße 11/12.

Anzeigen in der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Achtung
Käufer!
Sie werden besonders
aufmerksam in den
Geschäften bedient, die
ihre Artikel durch In-
serate in der „Saale-
Zeitung“ ankündigen,
denn die betreffenden
Geschäftsleute wollen
Sie als Dauerkunden
gewinnen.

Rundfunkprogramm am Sonnabend
Leipzig
Hörsendlinge 386,6
6.15: Rundfunkmusik.
6.35: Frühkonzert.
9.40: Wirtschaftsnachrichten.
9.45: Wetterdienst, Wetterlandsabweisungen
Sachsen-Anhalt und Ostpreußen.
9.55: Was die Zeitung bringt.
11.00: Werbenachrichten.
12.00: Aus fünfzig Operetten (Schall-
platten), im Aufschwung an Wetterbericht,
Schneeangaben und Zeitangabe.
13.00: Nachrichten, Wetterdienst und
Zeitangabe.
13.15: Virtuosen aller Art (Schallplatten).
Anschließend: Hörsenbericht.
14.00: Funkberatung.
14.10: Rundfunkdramen.
14.20: Hörspiele.
15.05: Funkfests: Schöpfermeister H. R. Mü-
nich, Leipzig.
Mende - Telefonkcn - Löwe - Stadtkurier
Bill. Bezugsquelle - Reparaturlaboratorium
Elektro-Both Königstr. 19
Zahlungsverleicherung, Wiederverkäufer-
Rabatte
15.35: Musikberatung des Mitteldeutschen
Rundfunks.
15.50: Wirtschaftsnachrichten.
16.15: Franz-Liszt-Stunde (Schallplatten).
17.00: Praktische Rechtskunde. Nachhilfe auf
einen Vortrag (II): Landgerichtsrat i. R.
Paul Göbler und Amtsgerichtsrat Dr.
Paul Weber, Dresden.
17.30: Deutsches Volkstheater des Borsig-
Werke* Rudolf Reyer, Köpenickstraße.
17.50: Gegenwartsroman.
18.00: Weinachts-Dramaturg. Ueberrtragung
aus der Straußstraße in Dresden.
19.30: Der Kampf um den Everest; Erzähl-
weise, München.
20.00: Veranlassung der Funkstunde für die
Winterhilfe. Ueberrtragung von der
Funkstunde H. G. Berlin.

Answärtige Theater
Kunste Theaters
in Leipzig.
Sonntag, 17. Des.
20¹⁴-22¹⁴ Uhr
Sa Traviata
Kunste Theaters in
Leipzig.
Sonntag, 17. Des.
20-22¹⁴ Uhr:
Heimkehr des Olym-
pienfesters.
Schauspielhaus in
Leipzig.
Sonntag, 17. Des.
20-22¹⁴ Uhr:
Hofstadt v. d. Pfalz.
Operetten-Theaters in
Leipzig:
Sonntag, 17. Des.
20 Uhr:
Rabane Compadour
Friedrich-Theater
in Dessau.
Sonntag, 17. Des.
20 Uhr:
Die drei Musketiere.
Stadttheater in
Magdeburg.
Sonntag, 17. Des.
20 Uhr:
D. Fuß v. d. Spige.
Wilhelm-Theaters
in Magdeburg.
Sonntag, 17. Des.
20¹⁴ Uhr:
Der Tiefkapter.

Grippe?
Bei uns
Fehlzanzeige!
Grog von Jam.-Rum, Weinbrand, Arrak, das Beste gegen Grippe.
In- und ausländische Weine und Liköre.
Paul Menz Nachfolger
Likörfabrik und Weingroßhandlung
Halle (Saale), Jacobstraße 60, Richard-Wagner-Straße 54

Lilian Harvey
Willi Fritsch
Harry Liedtke, Renate Müller und wie unsere Film-
Lieblinge alle heißen sie geben sich regelmäßig ein
Stelldichein in der „Filmwelt“. Was sie arbeiten, wie
sie leben, die „Filmwelt“ erzählt es; was es Neues von
ihnen zu berichten gibt: die „Filmwelt“ weiß es zuerst!
**Jetzt 8 Seiten mehr und Roman ohne
Preiserhöhung! Bitte füllen Sie aus:**

„Filmwelt“, Abt. 388, Berlin SW 68
Schilden Sie mir ab sofort / ab _____ jeden Freitag die
„Filmwelt“ für monatlich 4 M (Lehrkräfte LOG M) frei ins Haus durch die Buch-
handlung _____ durch die Post.
Ich kann jederzeit wieder abbestellen.
Name _____ Ort u. Straße _____

Öffentliche Bekanntmachungen
Das Vergleichsverfahren über das Ver-
mögen der offenen Handelsgesellschaft
Burghardt & Becher in Halle a. S., Leip-
ziger Straße 10, Staats- und Reichsgericht,
ist bei Beauftragung des Vergleichs auf-
gehoben worden.
Halle a. S., den 14. Dezember 1932.
Das Amtsgericht, Abt. 7.
Öffentliche Steueranmeldung.
Grundbesitzer, Hausinsassen und sonst-
ige Hausangehörige für Dezember 1932 ab
1. Januar 1933 bis 31. Januar 1933
liegen vom 15. Dezember 1932 ab zwei
Wochen lang zur Einsicht der Jagdbesitzer
im Rathaus (Zimmer 210) während der
Dienststunden aus. Gegen den Verteilungs-
plan ist innerhalb einer Frist von zwei
Wochen nach Beendigung der Auslegung
Einspruch bei dem unterzeichneten Jagd-
besitzer zulässig.
Rumburg a. S., den 13. Dezember 1932.
Der Jagdbesitzer.
A. B. Klotz.

**Kommt Ihr Kind in der Schule
mit???**
Wollen Sie ihm nicht ein paar
Nachhilfestunden geben lassen-
gelehrte, Lehrende, Studenten, lor-
geschrittene Schüler, die Ihrem
Kind schnell und sicher die
fehlenden Kenntnisse ver-
schaffen, finden Sie durch eine
Kleinanzeige in der S. Z., die
nebenbei noch außerordent-
lich billig ist.